

Chronik 2011-2020

2011



Die Jahreshauptversammlung fand am 03. April 2011 in Hamm statt. Mit der silbernen Ehrennadel wurden 70 Landesverbandsmitglieder ausgezeichnet, 41 bekamen die goldene Ehrennadel und 22 wurden mit der großen goldenen Ehrennadel geehrt. Vier Zuchtfreunde wurden zum Ehrenmitglied: Gerd Koppmeier (KV Dortmund), Dr. Michael Berger (KV Gelsenkirchen), Paul Zwiener (KV Minden-Lübbecke) und Egon Gerlach (KV Recklinghausen). Zum "Meister der Westfälischen Rassekaninchenzucht" wurden ernannt: Peter Siebert (KV Dortmund), Hans-Emil Jung (KV Ennepe-Ruhr-Kreis), Willi Schneider (KV Gütersloh), Klaus Heinemann (KV Höxter), Hans-Joachim Knillmann (KV Minden-Lübbecke), Magnus Jörg (KV Münster), Josef Temme (KV Paderborn) und Willi Sunder (KV Steinfurt). Der Vorsitzende Rainer Schwarzelmüller wurde in einer geheimen Wahl für 4 Jahre mit 5 Gegenstimmen wieder gewählt. Zusätzlich wurde der Zuchtfreund Hans-Wilhelm Fastenrath zum stellv. Kassierer gewählt. Der Obmann für Jugendarbeit Wilhelm Rössig, die Obfrau für Angora Erika Schulze Kökelsum und der Obmann für Herdbuch Heinz Rottmann wurden von der Versammlung in ihren Abteilungsämtern bestätigt. Die neue Satzung wurde vom Amtsgericht Dortmund genehmigt und ist somit gültig. Der Gesamtmitgliederbestand betrug am 31.12.2011 insgesamt 6.790 Mitglieder. Gegenüber dem Vorjahr haben wir 312 Mitglieder verloren. Es haben sich außerdem um Ende des Geschäftsjahres 13 Rassekaninchenzuchtvereine, ein Club und zwei Handarbeits- und Kreativgruppen abgemeldet. Am 26. August 2011 wurde ein neuer Rassekaninchenzuchtverein im Kreisverband Warendorf mit dem Geschäftszeichen W 4 gegründet. Am Pfingstwochenende wurde ein Landesjugendzeltlager durchgeführt. Es fanden Schulungen für die Kreisverbandsreferenten für Öffentlichkeitsarbeit sowie die Kreisverbandsschulungsleiter bzw. Kreisverbandszuchtwarte statt. Durchgeführt wurden eine Landesjugendjungtierschau, eine Landesherdbuch- + Angoraleistungsschau sowie eine Landesverbandsschau. Es wurden auf der Landesschau insgesamt 4.511 Kaninchen und 61 Erzeugnisnummern ausgestellt. Die ZDRK-Tagung war am 14. bis 19. Juni 2011 in Bad Lauterberg, Landesverband Hannover. Zum ZDRK-Meister aus unserem Landesverband wurden die Zuchtfreunde Josef Pollmeier und Herbert Schwarzelmüller ernannt.

2012



Der Mitgliedsbestand im Landesverband betrug am 31.12.2012 insgesamt 6.520 Mitglieder. Auf der Jahreshauptversammlung wurden der stellv. Vorsitzende Johannes Henneke und die Obfrau für Öffentlichkeitsarbeit Anke Löhr jeweils für 4 Jahre wieder gewählt. Der bisherige Kassierer Gero Schultz stellte sich nicht zur Wiederwahl. Zu seinem Nachfolger wurde einstimmig der Zuchtfreund Hans-Wilhelm Fastenrath gewählt. Des Weiteren wurden als Ersatzbeisitzer für die Landesverbandsschiedsstelle Michael Meise, Heinrich Bode und Thomas Grewe gewählt. Der Obmann für Jugendarbeit Wilhelm Rössig und der Clubobmann Peter Lührs wurden von der Versammlung in ihren Abteilungsämtern bestätigt. Ehrenmitglieder im Landesverband wurden: Hans Hellenkamp (KV Borken), Ewald Stehling (KV Soest), Rolf van Ahrens (KV Steinfurt), Werner Schmidtmann (KV Unna) und Rainer Schwarzelmüller (LV-Vorstand). Meister der Westfälischen Rassekaninchenzucht wurden: Karl-Heinz (Klaas KV Coesfeld), Günter Krefting (KV Ennepe-Ruhr-Kreis), Peter Nölke (KV Märkischer Kreis), Fritz Ebenhardt (KV Olpe), Otto Berner (KV Steinfurt), Edmund Müller (KV Unna) und Gerhard Ebel (KV Warendorf). Am 17. Februar 2012 wurde ein neuer Rassekaninchenzuchtverein im Kreisverband Höxter mit dem Geschäftszeichen W 5 gegründet. Leider wurden zum Ende des Geschäftsjahres 12 Vereine, 2 Clubs sowie 4 Handarbeits- und Kreativgruppen abgemeldet. Auf der ZDRK Tagung in Schoeneck (LV Sachsen) ernannte der ZDRK Unser Landesverbandsobmann für Jugendarbeit Wilhelm Rössig erhielt das goldene ZDRK-Jugendabzeichen. Auf der Landesschau wurden insgesamt 3.822 Kaninchen und 107 Nummern Erzeugnisse ausgestellt Die Landesclubschau wurde am 29. und 30. Dezember 2012 vom Widderclub W 585 in Südlohn-Oeding in der Jakobi-Mehrzweckhalle durchgeführt. Ausgestellt wurden 941 Rassekaninchen. Die Leiterin der HuK im Landesverband Gabriela Halbe organisierte an drei Wochenenden Pelznähkurse, die in Siddinghausen stattfanden.

2013



Am 31.12.2013 betrug der Gesamtmitgliederbestand insgesamt 6.145 Mitglieder. Gegenüber dem Vorjahr haben wir 375 Mitglieder verloren. Es haben sich außerdem zum Ende des Geschäftsjahres 14 Vereine und 5 Handarbeits- und Kreativgruppen abgemeldet. Seit dem 01. April 2013 gibt es wieder eine Drucksachenverteilerstelle. Betrieben wird diese durch die Züchterfamilie Clever aus Halver. Auf der Jahreshauptversammlung wurden der Schriftführer Thomas

Neumann sowie der Obmann für Ausstellungswesen und Schulung Herbert Schwarzelmüller jeweils für 4 Jahre wieder gewählt. Mit der silbernen Ehrennadel wurden 44 Landesverbandsmitglieder ausgezeichnet, 49 bekamen die goldene Ehrennadel und 21 wurden mit der großen goldenen Ehrennadel geehrt. Fünf Landesverbandsmitglieder wurden zum Ehrenmitglied: Uwe Feuerer (LV-Vorstand), Bernhard Dieckmann (KV Hamm), Rudolf Werner (KV Hochsauerlandkreis), Ursula Schnecke (KV Lippe) und Rudolf Greving (KV Münster) Acht Züchter wurden zum "Meister der Westfälischen Rassekaninchenzucht" ernannt: Gerhard Schweigert (KV Ennepe-Ruhr-Kreis), Paul Demske (KV Gütersloh), Hubert Püttschneider (KV Märkischer Kreis), Michael Halbe (KV Olpe), Brigitte Lührs (KV Recklinghausen), Ernst Müller (KV Siegen-Wittgenstein), Fritz Brügger (KV Soest) und Heinrich Boolke (KV Steinfurt). Auf der Herbstversammlung am 02. September 2012 in Hamm wurde einstimmig beschlossen, dass der Landesverbandsvorstand um einen Tierschutzbeauftragten mit Sitz und Stimme erweitert wird. Für dieses neue Vorstandsamt wurde nun der Zuchtfreund Dr. Michael Berger einstimmig für 4 Jahre gewählt.



Dr. Michael Berger, Tierschutzbeauftragter

Des Weiteren wurde der Vorsitzende der Landesverbandsschiedsstelle Gerd Koppmeier ebenfalls einstimmig für 4 Jahre wieder gewählt. Der Preisrichtervereinigungsvorsitzende Uwe Feuerer und der neu gewählte Obmann für das Herdbuch Michael Halbe wurden von der Versammlung in ihren Abteilungsämtern bestätigt. Rolf van Ahrens und Rainer Schwarzelmüller wurden auf der ZDRK Tagung in Niefern-Öschelbrunn zu ZDRK-Meistern ernannt. Am 01. Januar 2013 wurde ein neuer Rassekaninchenzuchtverein im Kreisverband Borken mit dem Geschäftszeichen W 38 und ein Weißgrannenclub mit dem Geschäftszeichen W 50 im Kreisverband Recklinghausen gegründet. Es wurden im Ausstellungsjahr 2013/2014 auf 315 Ausstellungen 42.305 Kaninchen im Verbandsgebiet vorgestellt und die HuK-Gruppen zeigten 436 Nummern Exponate. Es wurden auf der Landesschau insgesamt 4.130 Kaninchen ausgestellt. Auf der

Landesschau im Januar 2013 waren 3.822 Kaninchen und 85 Nummern Exponate ausgestellt. Es fanden eine Landesverbandsherdbuch- und Angoraleistungsschau sowie eine Landesjugendjungtierschau statt.

2014



Der Mitgliederbestand betrug am 31.12.2014 insgesamt 5.848 Mitglieder. Gegenüber dem Vorjahr haben wir 297 Mitglieder verloren. Es haben sich außerdem zum Ende des Geschäftsjahres 13 Vereine, 3 Clubs und 5 Handarbeits- und Kreativgruppen abgemeldet. Im laufenden Geschäftsjahr wurde jeweils ein neuer Verein im Kreisverband Ennepe-Ruhr und im Kreisverband Soest gegründet. Die Clubsektionen W 46, W 101 und W 720 der Hermelin und Farbenzwerge haben sich am 31. Dezember 2014 aufgelöst und mit dem Hauptclub W 193 eine Fusion gebildet. Somit ist der Hermelin- und Farbenzwergeclub W 193 mit 73 Mitgliedern der größte Club im Landesverband Westfalen. Durchgeführt wurden ein Landesjugendtreffen, eine Landesclubschau, eine Landesherdbookschau sowie eine Landesverbandsschau. Auf der Landesschau im Januar 2014 wurden 4.130 Kaninchen ausgestellt, es waren 291 Kaninchen weniger als im Vorjahr. Der Landesverbandsvorstand hat eine zusätzliche Landesverbandsvorstandsplakette (LVP) im Durchmesser von 100 mm entworfen. Alle Landesverbandsvorstandsmitglieder haben solche Plaketten erhalten und können über diese frei verfügen. Sie sollen an organisierte oder nicht organisierte Personen vergeben werden, die sich intensiv für unsere Rassekaninchenzucht eingesetzt haben.



Mit der silbernen Ehrennadel wurden 44 Landesverbandsmitglieder ausgezeichnet, 40 bekamen die goldene Ehrennadel und 26 wurden mit der großen goldenen Ehrennadel geehrt. Fünf Landesverbandsmitglieder wurden zum Ehrenmitglied: Johannes Henneke (LV-Vorstand), Werner Hadder (KV Borken), Norbert Röttger (KV Coesfeld), Jürgen Vogelbruch (KV Ennepe-Ruhr-Kreis) und Arnold Straubhaar

(KV Minden-Lübbecke). Zum "Meister der Westfälischen Rassekaninchenzucht" wurden ernannt: Andreas Bertelmann (KV Borken), Günter David (KV Coesfeld), Klaus Robbert (KV Ennepe-Ruhr-Kreis), Klaus Brinkmann (KV Herford), Gerhard Pichel (KV Höxter), Hermann Busch (KV Siegen-Wittgenstein) und Hans-Dieter Degwer (KV Unna). Auf der ZDRK-Tagung Templin, Landesverband Berlin-Mark Brandenburg, wurde aus unserem Landesverband Uwe Feuerer zum ZDRK-Meister ernannt.

2015



Am 31.12.2015 betrug der Gesamtmitgliederbestand insgesamt 5.525 Mitglieder und setzte sich zusammen aus 3.814 Vereinsmitgliedern, 706 Clubmitgliedern, 667 Jungzüchtern, 199 Mitgliedern in den Handarbeits- und Kreativgruppen, 98 Mitgliedern der Preisrichtervereinigung und 41 Herdbuch- und Angoraleistungszüchtern. Es haben sich außerdem zum Ende des Geschäftsjahres 5 Vereine, 2 Clubs und 4 Handarbeits- und Kreativgruppen abgemeldet. Am 01. Januar 2015 hat sich im Ennepe-Ruhr-Kreis ein neuer Lohclub gegründet. Diese Sektion hat das Geschäftszeichen W 543 und heißt "Westfalen Niederberg". Mit der silbernen Ehrennadel wurden 43 Landesverbandsmitglieder ausgezeichnet, 35 bekamen die goldene Ehrennadel und 33 wurden mit der großen goldenen Ehrennadel geehrt. Fünf Landesverbandsmitglieder wurden zum Ehrenmitglied im Landesverband ernannt: Thomas Neumann (LV-Vorstand), Helmut Bierbaum (KV Gütersloh), Ingrid Schaupp (KV Hagen), Adelheid Kreutzer (KV Märkischer Kreis) und Heinrich Terhorst (KV Paderborn). Zum "Meister der Westfälischen Rassekaninchenzucht" wurden ernannt: Manfred Tiemann (KV Hochsauerlandkreis), Theodor Dülberg (KV Märkischer Kreis), Rudi Halemeier (KV Minden-Lübbecke-Herford), Gabriela Halbe (KV Olpe) und Bernhard Hakkenbrock (KV Steinfurt).



Meister der Westfälischen Rassekaninchenzucht

v.l.: Rainer Schwarzmüller, Rudi Halemeier, Theodor Dülberg, Gabriela Halbe,
Bernhard Hakkenbrock, Johannes Henneke (es fehlt Manfred Tiemann)

Der Vorsitzende Rainer Schwarzmüller wurde für 4 Jahre wiedergewählt. Da der bisherige Vorsitzende der Landesverbandsschiedsstelle Gerd Koppmeier verstorben war, musste für 2 Jahre ein neuer Vorsitzender gewählt werden. Nachfolger wurde der Zuchtfreund Norbert Röttger vom Kreisverband Coesfeld. Für drei Jahre wurde der Zuchtfreund Michael Löhr vom Kreisverband Steinfurt zum stellv. Vorsitzenden der Landesverbandsschiedsstelle gewählt. Es wurden auf der Landesschau insgesamt 4.063 Rassekaninchen ausgestellt. Davon wurden 477 Kaninchen von Jungzüchtern ausgestellt. Außerdem wurden 72 Exponate ausgestellt.

Ab dem 01. Januar 2015 erhielten neue Vereinsmitglieder (außer Jungzüchter und Kanin-Hop-Mitglieder) vom Verein die Broschüren: " Ratgeber für den Einstieg in die Rassekaninchenzucht" und "Haltungs- und Zuchtrichtlinie mit dem Sachkundenachweis".

Nach einem halben Jahr sollten die neuen Vereinsmitglieder in der Lage sein, die Fragen zum Sachkundenachweis zu beantworten. Sie beantragen die Prüfung beim Kreiszüchtwart. Ist die Prüfung bestanden, wird dem Neuzüchter die Sachkunde bescheinigt. Züchter, die mindestens drei Jahre eigenverantwortlich und ohne tierschutzrechtliche Beanstandung Rassekaninchen gezüchtet haben, erhalten ohne Prüfung auf Antrag den Sachkundenachweis ausgestellt.

2016



Der Mitgliederbestand betrug am 31.12.2016 insgesamt 5.293 Mitglieder (3.703 Vereinsmitglieder, 670 Clubmitglieder, 624 Jungzüchter, 168 Mitglieder in den Handarbeits- und Kreativgruppen, 89 Mitglieder der Preisrichtervereinigung und 39 Herdbuch- und Angoraleistungszüchter. Es haben sich zum Ende des Geschäftsjahres 10 Vereine, 4 Clubs und 2 Handarbeits- und Kreativgruppen abgemeldet. Am 24. Juli 2016 wurde ein neuer Verein im Kreisverband Hochsauerland gegründet. Mit der silbernen Ehrennadel wurden 36 Landesverbandsmitglieder ausgezeichnet, ebenfalls 36 bekamen die goldene Ehrennadel und 28 wurden mit der großen goldenen Ehrennadel geehrt. Zwei Landesverbandsmitglieder wurden zum Ehrenmitglied ernannt: Gerhard Achinger (KV Soest) und Peter Lührs (LV-Vorstand). Zum "Meister der Westfälischen Rassekaninchenzucht" wurden Thomas Rieswick (KV Borken), Artur Unger (KV Gelsenkirchen), Klaus-Peter Gräve (KV Hagen) und Paul Hillebrand (KV Soest) ernannt. Annegret Büscher, Fröndenberg (KV Unna) wurde mit dem Goldenen ZDRK

Jugendehrenzeichen geehrt. Peter Hölzer jun. vom Märkischen Kreisverband wurde zum stellv. Vorsitzenden gewählt. Die Obfrau für Öffentlichkeitsarbeit Anke Löhr wurde für 4 Jahre einstimmig wiedergewählt.

Die RHDV2-Kaninchenkrankheit hat das Zuchtjahr bestimmt, da ohne behördliche Ausnahmegenehmigung kein Impfstoff zur Verfügung stand. Der Landesverband hat den Kreisverbänden aufgezeichnet, wie eine solche Ausnahmegenehmigung beantragt werden kann. Zusätzlich wurden die Merkblätter "Tierkörperbeseitigung" und "Feststellung der Todesursache von Kaninchen" erstellt.

Auf der 75. Landesschau wurden insgesamt 4.087 Kaninchen und 56 Exponate ausgestellt. Die Preisrichterprüfung bestanden Rainer Nasse (Gruppe Dortmund), Janina Fastenrath (Gruppe Hagen), Kai Bäringhausen (Gruppe Hamm) und Maja Rottstegge (Gruppe Rheine). Auf der "1. Allgemeinen Herdbuchschau Westfalen" wurden insgesamt 260 Rassekaninchen präsentiert. Aus dem Rheinland kamen 108 und aus Westfalen 152 Rassekaninchen. Die 31. Landesclubschau fand am 26. und 27. November 2016 auf dem Gelände der Bauunternehmung Wortmann in Rhede statt. Ausrichter war der Hermelin- und Farbenzweigclub W 193 Westfalen. Es wurden 682 Rassekaninchen ausgestellt. Vom 02. bis zum 04. September 2016 fand in Büren-Steinhausen die 6. Europäische Kanin-Hop-Meisterschaft statt.

2017



Der Mitgliederbestand betrug am 31.12.2017 insgesamt 5.027 Mitglieder (3.548 Vereinsmitglieder, 627 Clubmitglieder, 573 Jungzüchter, 157 Mitglieder in den Handarbeits- und Kreativgruppen, 85 Mitglieder der Preisrichtervereinigung und 37 Herdbuch- und Angoraleistungszüchter. Es haben sich zum Ende des Geschäftsjahres 13 Vereine, 2 Clubs und 2 Handarbeits- und Kreativgruppen abgemeldet. Mit der silbernen Ehrennadel wurden 32 Landesverbandsmitglieder ausgezeichnet, ebenfalls 28 bekamen die goldene Ehrennadel und 20 wurden mit der großen goldenen Ehrennadel geehrt. Theodor Biehl (KV Warendorf) und Willi Naumann (KV Ennepe-Ruhr-Kreis) wurden zu Ehrenmitglied ernannt. Zum "Meister der Westfälischen Rassekaninchenzucht" wurde Ulrich Schumacher (KV Unna) ernannt. Kay Philipper wurde zum Schriftführer und Herbert Schwarzelmüller wurde für vier weitere Jahre als Obmann für Ausstellungs- und Schulungswesen gewählt.

Die Abteilung der Handarbeits- und Kreativgruppen konnte ihr 100 jähriges Bestehen feiern. Die Herdbuchabteilung blickte auf ihr 75 jähriges Bestehen zurück. Beide Jubiläen wurden mit einer Ausstellung begangen



Fellteppich mit Pilzmotiv von Gabriela Halbe, w 112, mit 99 Pkt

Auf der Landesschau wurden 3368 Kaninchen und 49 Exponate gezeigt. Die 60. Landesherdbuchschau fand mit 133 Kaninchen in Dortmund statt. Die Landesverbandsjugendjungtierschau fand mit 112 Tieren im Kreisverband Warendorf statt.

2018



Der Mitgliederbestand betrug am 31.12.2018 insgesamt 4.800 Mitglieder und setzt sich wie folgt zusammen: 3.369 Vereinsmitglieder, 637 Clubmitglieder, 547 Jungzüchter, 136 Mitglieder in den Handarbeits- und Kreativgruppen, 76 Mitglieder der Preisrichtervereinigung und 35 Herdbuch- und Angoraleistungszüchter. Es haben sich 13 Vereine, 2 Clubs und 2 Handarbeits- und Kreativgruppen abgemeldet. Im Kreis Warendorf wurde der Silberclub W 500 gegründet

Mit der silbernen Ehrennadel wurden 30 Landesverbandsmitglieder ausgezeichnet, 26 bekamen eine goldene Ehrennadel und 15 wurden mit der großen goldenen Ehrennadel geehrt. Gabriela Halbe (LV Vorstand), Anke Löhr (LV Vorstand) und Peter Siebert (KV Dortmund) Landesverbandsmitglieder wurden zum Ehrenmitglied ernannt. Mit dem Titel "Meister der Westfälischen Rassekaninchenzucht" wurde Horst Witting (KV Minden- Lübbecke-Herford) und Siegfried Bolsmann (KV Steinfurt) geehrt. Der Kassierer Michael Schütz, der stellv. Vorsitzende der Schiedsstelle Michael Löhr und der Zuchtfreund Walter Hornung als Mitglied für die Landesverbandsstandardfachkommission wurden alle einstimmig für 4 Jahre wiedergewählt. Für die neue Datenschutz-Grundverordnung wurden eine Einwilligungserklärung und eine Verschwiegenheitsverpflichtung erarbeitet.

Die Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen hat die Genehmigung erteilt, dass die Zuchtgruppen 3 auch Kammermedaillen erhalten dürfen. Der neue ZDRK-Standard, der von Maja Rottstegge vom KV Steinfurt entworfen wurde, ist erschienen.



Eingangsbereich der Landesschau

Auf der 77. Landesschau wurden insgesamt 3.599 Kaninchen und 45 Exponate ausgestellt. Die 61. Landesherdbuchschau wurde am 08. und 09. Dezember 2018 in Erndtebrück (OT Birkelbach) durchgeführt. Die Ausrichtung hatte der Rassekaninchenzuchtverein W 252. Die 32. Landesclubschau fand vom 14. bis zum 16. Dezember 2018 in der Reithalle Ulmker in Neuenkirchen statt. Ausrichter waren der Widderclub W 295 Münsterland und der Rassekaninchenzuchtverein W 169 Neuenkirchen. Das 9. Landesverbandsjugendtreffen vom 18. bis zum 21. Mai 2018 fand in Paderborn am Lippesee statt. Es nahmen insgesamt 72 Personen teil. Der Lohclub W 415 richtete die Lohclubvergleichsschau aus. Der Schwarzgrannen- Japaner- und Rhönclub W 611 war Ausrichter der 4. Rassebezogenen Europaschau für Schwarzgrannen, Japaner- und Rhönkaninchen.

2019



Aus gesundheitlichen Gründen stellte sich Rainer Schwarzmüller nicht mehr zur Wiederwahl. Insgesamt war er 16 Jahre im Landesverbandsvorstand tätig und zwar 4 Jahre als stellv. Vorsitzender (2003 bis 2006) und 12 Jahre als Vorsitzender (2007 bis 2018). Er wurde zum Ehrenvorsitzenden mit Sitz und Stimme ernannt.



Ernennung zum Ehrenvorsitzenden

Sein bisheriger Stellvertreter Peter Hölzer jun. wurde zu seinem Nachfolger gewählt. Zur neuen Stellvertreterin wurde mehrheitlich Tatjana Ruthmann gewählt. Auf der ZDRK-Jahreshauptversammlung wurde Rainer Schwarzmüller zum ZDRK-Ehrenmeister ernannt. Der Mitgliederbestand betrug am 31.12.2019 insgesamt 4.574 Mitglieder. Es haben sich zum Ende des Geschäftsjahres 5 Vereine, 1 Club und 2 Handarbeits- und Kreativgruppen abgemeldet. Der Mitgliederstand der Preisrichtervereinigung betrug 73 Mitglieder. Neue Ehrenmitglieder im Landesverband wurden Wilhelm Rössig (LV Vorstand), Walter Sinzig (KV Olpe) und Paul Hillebrand (KV Soest). . Zum "Meister der Westfälischen Rassekaninchenzucht" wurden Jürgen Hölter (KV Borken), Ingo Wensing (KV Borken), Siegfried Brameier KV Gütersloh) und Günter Spönemann (KV Minden-Lübbecke-Herford) ernannt. Nach 16 Jahren als PV - Schulungsleiter stellte sich Herbert Schwarzmüller nicht mehr zur Wiederwahl. Zu seinem Nachfolger wurde Benjamin Freitag gewählt. Auf der 78. Landesschau wurden insgesamt 3.488 Kaninchen und 58 Exponate ausgestellt. Die Landesherdbuchschau fand in der Kornbrennerei Bimberg in 58636 Iserlohn-Drüpplingsen am 30. November und 01. Dezember 2019 statt. Die 14. Landesjugendjungtierschau wurde als „Ein-Tagesausstellung“ am 7. September 2019 vom Kreisverband Borken in Vreden durchgeführt. Von den Jugendlichen waren insgesamt 254 Rassekaninchen gemeldet und die Mehrzahl der Tiere am Samstagmorgen eingesetzt worden. Die Jugendlichen hatten die Möglichkeit, ihre Jungtiere selbst dem Preisrichter zuzutragen und Fragen zur Bewertung zu stellen.

2020



Dieses Jahr begann wie alle anderen Jahre mit der Besprechung rund um die Organisation unseres Landesverbandes. Danach holte uns die Corona Pandemie ein. Die Jahreshauptversammlung fiel aus. Trotzdem konnten mit der silbernen Ehrennadel 33 Landesverbandsmitglieder geehrt werden. 24 bekamen eine goldene Ehrennadel und 12 wurden mit der großen goldenen Ehrennadel ausgezeichnet. Klaus Heinemann (KV Höxter) und Alfred Klöpfer (KV Recklinghausen) wurden zum Ehrenmitglied im Landesverband ernannt. Zum "Meister der Westfälischen Rassekaninchenzucht" wurden Ulrich Korte (KV Hochsauerland), Hermann Weber (KV Hochsauerland) und Heinz David (KV Recklinghausen). Im September 2020 fand unter strengen Hygienebedingungen eine Sitzung des Landesverbandsvorstandes mit den Kreisverbandsvorsitzenden statt. Hier wurde ausführlich über die ZDRK Sitzungen sowie die im Geschäftsjahr 2019 durchgeführten Schauen auf Landesverbandsebene gesprochen. Dabei wurde auch detailliert auf Versammlungen und Veranstaltungen in Zeiten der COVID-19-Pandemie eingegangen. In diesem Zusammenhang musste auch die Landesschau für das Zuchtjahr 2020 in Hamm abgesagt werden. Ferner wurde den Vereinen und Clubs die Möglichkeit eingeräumt auch bei Tischbewertungen LV-Medaillen zu vergeben, sofern vorab eine Lokal- bzw. Clubschau beantragt wurde. Der Mitgliederbestand betrug am 31.12.2020 insgesamt 4.338 Mitglieder und setzt sich wie folgt zusammen: 3.102 Vereinsmitglieder, 619 Clubmitglieder, 401 Jungzüchter, 102 Mitglieder in den Handarbeits- und Kreativgruppen, 78 Preisrichtervereinigung, 36 Herdbuch- und Angoraleistungszüchter. Gegenüber dem Vorjahr haben wir 236 Mitglieder verloren. Es haben sich außerdem zum Ende des Geschäftsjahres acht Vereine abgemeldet.



Stellvert. Vorsitzende Tatjana Ruthmann, Vorsitzender Peter Hölzer